

Switzerland-Winterthur: Engineering services

OJ S 7/2017 11/01/2017

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Straßen ASTRA, Abteilung Straßeninfrastruktur Ost, Filiale Winterthur

Postal address: Grüzefeldstraße 41

Town: Winterthur

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 8404

Country: Switzerland

Contact person: Offerte: 120054 N13/32 LSP Au – St. Margrethen, PGV – REA

E-mail: beschaffung.winterthur@astra.admin.ch

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=948133

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Bundesamt für Straßen ASTRA, Abteilung Straßeninfrastruktur Ost, Filiale Winterthur

Postal address: Grüzefeldstraße 41

Town: Winterthur

Postal code: 8404

Country: Switzerland

Contact person: 120054 N13/32 LSP Au – St. Margrethen, PGV – REA – Nicht öffnen – Offertunterlagen

E-mail: beschaffung.winterthur@astra.admin.ch

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Ausbau + Unterhalt Autobahn

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

120054 N13/32 Lärmschutzprojekt (LSP) Au – St. Margrethen, Projektverfasser/Bauleitung
Lärmschutzwände PGV – Realisierung/DAW.

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Autobahnabschnitt Au - St. Margrethen der Nationalstraße N13 wurde 1964 eröffnet. Seit der Eröffnung wurden Teile der Stützkonstruktionen erweitert sowie die Lehenbrücke (Brücke Monstein) und die Zwillingsbrücke über den Binnenkanal im Jahr 1998 instand gesetzt, respektive statisch verstärkt.

Das ASTRA hat ab 2013 ein Ausführungsprojektprojekt „N 13/32 Lärmschutzprojekt Au - St. Margrethen" (UH-Km 186 000 bis UHKm 188 246) erarbeiten lassen und dieses vom 9.3.2016 bis zum 25.4.2016 öffentlich aufgelegt.

Im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens ist eine neue Variante der Befestigung der geplanten Lärmschutzwände an den bestehenden Leitmauern/Stützmauern inklusive sich der daraus ergebenden Anpassungen der Leitmauern zu prüfen (insbesondere Statik) und im Detail zu dokumentieren (Statik auf Stufe DP).

Nach erfolgter Plangenehmigungsverfügung sind die weiteren Phasen des LSP Au - St. Margrethen zu bearbeiten (Detailprojekt, Unternehmenssubmission, Unterlagen für die Ausführung, Bau, Inbetriebnahme/Abschluss).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Besprechungen mit dem Auftraggeber erfolgen beim Auftraggeber (Schweiz, Winterthur, Bern). Bauobjektbezogene Dienstleistungen erfolgen im Projektperimeter (Schweiz, Kanton St. Gallen, Gemeinden Au und St. Margrethen), Dienstleistungen, die nicht standortgebunden sind, werden beim Auftragnehmer erbracht.

II.2.4. Description of the procurement

Der Autobahnabschnitt Au - St. Margrethen der Nationalstraße N13 wurde 1964 eröffnet. Seit der Eröffnung wurden Teile der Stützkonstruktionen erweitert sowie die Lehenbrücke (Brücke Monstein) und die Zwillingsbrücke über den Binnenkanal im Jahr 1998 instand gesetzt, respektive statisch verstärkt.

Das ASTRA hat ab 2013 ein Ausführungsprojektprojekt „N 13/32 Lärmschutzprojekt Au - St. Margrethen" (UH-Km 186.000 bis UHKm 188.246) erarbeiten lassen und dieses vom 9.3.2016 bis zum 25.4.2016 öffentlich aufgelegt.

Im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens ist eine neue Variante der Befestigung der geplanten Lärmschutzwände an den bestehenden Leitmauern/Stützmauern inklusive sich der daraus ergebenden Anpassungen der Leitmauern zu prüfen (insbesondere Statik) und im Detail zu dokumentieren (Statik auf Stufe DP).

Nach erfolgter Plangenehmigungsverfügung sind die weiteren Phasen des LSP Au - St. Margrethen zu bearbeiten (Detailprojekt, Unternehmenssubmission, Unterlagen für die Ausführung, Bau, Inbetriebnahme/Abschluss).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: ZK1: Preis (Berechnung gemäß der für die Vergleichbarkeit der Offerten vorgegebenen Anzahl Stunden) / Weighting: 40 %

Cost criterion - Name: ZK2: Schlüsselpersonen (Qualifikation bezüglich der Anforderungen im Projekt) / Weighting: 35 %

Cost criterion - Name: Unterteilt in: / Weighting: 1

Cost criterion - Name: - Projektleiter / Weighting: 25 %

Cost criterion - Name: - Bauleiter / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: ZK3: Aufgabenanalyse, Vorgehensvorschlag, QM-Konzept / Risikoanalyse / Weighting: 25 %

Cost criterion - Name: Unterteilt in: / Weighting: 1

Cost criterion - Name: - Aufgabenanalyse / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: - Vorgehensvorschlag inkl. Terminprogramm und projektbezogenes Organigramm / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: - QM-Konzept/Risikoanalyse / Weighting: 5 %

Cost criterion - Name: Preisbewertung / Weighting: 1

Cost criterion - Name: Das tiefste bereinigte Angebot erhält die maximale Note (5). Angebote, deren Preis 100 % oder mehr über dem tiefsten Angebot liegen, erhalten die Note 0.

Dazwischen erfolgt die Bewertung linear (auf 2 / Weighting: 1

Cost criterion - Name: Benotung der übrigen Zuschlagskriterien / Weighting: 1

Cost criterion - Name: Die Bewertung erfolgt immer mit Noten von 0 bis 5: / Weighting: 1

Cost criterion - Name: 0 = Nicht beurteilbar; keine Angabe / Weighting: 1

Cost criterion - Name: 1 = Sehr schlechte Erfüllung; ungenügende, unvollständige Angaben / Weighting: 1

Cost criterion - Name: 2 = Schlechte Erfüllung; Angaben ohne ausreichenden Projektbezug / Weighting: 1

Cost criterion - Name: 3 = Normale, durchschnittliche Erfüllung; Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend / Weighting: 1

Cost criterion - Name: 4 = Gute Erfüllung; Qualitativ gut / Weighting: 1

Cost criterion - Name: 5 = Sehr gute Erfüllung; Qualitativ ausgezeichnet, sehr großer Beitrag zur Zielerreichung / Weighting: 1

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2017 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine Verlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und/oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den (vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden, ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann:

Zu EK1: Für den Anbieter: 1 Referenzprojekt über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Zu EK2: Jahresumsatz Anbieter > doppelter Jahresumsatz des Auftrages.

Zu EK3: Kopie Zertifizierung nach ISO 9001 (bei Bietergemeinschaften mind. der federführenden Unternehmung).

Zu EK4: Für die Schlüsselperson Projektleiter: 1 Referenzprojekt über abgeschlossene Arbeiten in gleicher Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Zu EK5: Für den Projektleiter und Projektleiter-Stv.: Nachweis, dass die Verfügbarkeit > der erforderlichen Verfügbarkeit während der ersten 2 Jahre des Auftrages. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung an den übrigen Projekten. (Anforderungen PL: 20 % in den ersten 6 Monaten, danach 10 %; Anforderungen PL-Stv.: 5 %).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten.

EK1: Firmenerfahrung/-referenzen,

EK2: wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit,

EK3: Zertifizierung,

EK4: Eignung der Schlüsselperson Projektleiter (Referenz),

EK5: Verfügbarkeit des Projektleiters und Projektleiter-Stv.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/02/2017

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/03/2017 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Der Termin ist provisorisch. Die Offertöffnung ist nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäß vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Bleiben vorbehalten. Reine Abbotsrunden resp. Preisverhandlungen werden keine durchgeführt. Im Rahmen von Nachverhandlungen können Angebotsbereinigungen oder Leistungsänderungen eine entsprechende Preisänderung zur Folge haben.

Verfahrensgrundsätze: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben: 1. Vorbehalten bleiben die Beschaffungsreife des Projektes sowie die Verfügbarkeit der Kredite; 2. Die Erarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben; 3. Die Firmen AF-Consult Switzerland AG, Bänziger Partner AG, Brühwiler AG Bauingenieure und Planer, Meyer Schaltegger AG haben an der Erarbeitung des Ausführungsprojektes mitgewirkt und ihre Aufträge abgeschlossen. Die durch diese Firmen erarbeiteten Projektunterlagen sind dieser Ausschreibung beigelegt. Die Frist zur Einreichung einer allfälligen Offerte durch diese Firmen oder Bietergemeinschaft, an der eine dieser Firma beteiligt ist, endet am 18.2.2017. Für alle anderen Anbieter gilt die Frist gemäß Ziff. 1.4. Gestützt auf diese Maßnahmen werden die Firmen AF-Consult Switzerland AG, Bänziger Partner AG, Brühwiler AG Bauingenieure und Planer, Meyer Schaltegger AG im Verfahren als Anbieterin zugelassen (Art. 21a VöB). 4. Die Projektsprache ist Deutsch. Daher wird bei allen Schlüsselpersonen mindestens Niveau B2 / C1 (nach GER) vorausgesetzt. Die Auftraggeberin behält sich vor Interviews durchzuführen oder Zertifikate zu verlangen.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Publikation kann gemäß Art. 30 BöB innerhalb von 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Schlusstermin / Bemerkungen: Für vorbefasste Firmen – auch wenn sie in der Vorbereitung lediglich Teil einer Arbeitsgemeinschaft waren – gilt die Einreichungsfrist nach Ziff. 4.5. Es sind 2 Exemplare des Angebots (der Angebotsunterlagen) in Papierform und 1 in elektronischer Form (CD/DVD) einzureichen. Einreichung auf dem Postweg: A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle; Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Die Anbieter bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Auf dem Couvert ist neben der Projektbezeichnung deutlich der Vermerk „Nicht öffnen – Offertunterlagen“ anzubringen.

Persönliche Abgabe: Die Abgabe hat bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin während den Öffnungszeiten der Loge (8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung zu erfolgen (Adresse s. 1.2). Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 9.1.2017, Dok. 948133.

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 24.1.2017.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/01/2017